



WWW.FLOORBALL-NRW.DE

NORDRHEIN-WESTFÄLISCHER FLOORBALL VERBAND

Protokoll Delegiertenversammlung NWFV, 24.11.2024

Ort: Vereinsheim DJK Holzbüttgen 1961 e.V., Bruchweg 11, 41564 Kaarst

Beginn: 11.00, Ende: 15.30 Uhr

TOP 1 – Eröffnung der Delegiertenversammlung

TOP 2 – Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Anwesenheit inklusive Stimmverteilung und der Beschlussfähigkeit sowie Festlegung der Protokollführung

TOP 3 – Genehmigung der Tagesordnung

TOP 4 – Berichte des Vorstands, der Kommissionen und der Kassenprüfer

TOP 5 - Schutzkonzept zur Prävention von und Intervention bei sexualisierter Gewalt inklusive notwendige Satzungsänderung - Diskussion

TOP 6 – Schutzkonzept zur Prävention von und Intervention bei sexualisierter Gewalt inklusive notwendige Satzungsänderung - Beschluss

TOP 7 – Anträge

TOP 8 – Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2023

TOP 9 – Verschiedenes

TOP 10 – Abschluss der Delegiertenversammlung

TOP 1:

Präsident Andreas Ritter begrüßt die Anwesenden und eröffnet die elfte Delegiertenversammlung des NWFV um 11.23 Uhr.

TOP 2:

Die Einladung ist ordnungsgemäß per Mail erfolgt. Anwesend sind 20 Personen, davon sind 18 stimmberechtigt.

Je Verein sind die Stimmen wie folgt verteilt:

SV DJK Holzbüttgen (4 Stimmen), SSF Bonn (2), FSV Steinfurt (2), TKD Duisburg (1), SSVg Heiligenhaus (2), SV Neukirchen (1), DJK Grün Weiß Ennepetal (1), NWFV Vorstand (5)

Die Versammlung ist beschlussfähig. Das Protokoll wird von Wolfgang Kötterheinrich gefertigt.

TOP 3:

Die Tagesordnung wird einstimmig (mit 18 Stimmen) genehmigt.

TOP 4:

Bericht des Vorstandes

Der Vorstand wurde im letzten Jahr komplett gewählt. Anfang des Jahres kam Marko Ninic kommissarisch zum Vorstand dazu. Er scheidet auf eigenen Wunsch wieder aus, um sich auf andere Aufgaben im Verband zu konzentrieren. Er wird sich um Entwicklungsarbeit, Schulcup, Gewinnung neuer Vereine, Breitensport kümmern.

Dann erklärt der Präsident die Funktion und Arbeitsweise des neu geschaffenen SBK-Beirates. Die meisten Vereine im Spielbetrieb haben mittlerweile eine Person für den Beirat benannt, mit dem FSV Steinfurt und der DJK Holzbüttgen werden aus den Kreisen der Teilnehmer zwei weitere Personen benannt.

Frank Lingelbach erläutert die Finanzen des Verbandes. Erstmals hat der NWFV 15.000,00 € für den Leistungssport erhalten. Das Land NRW hat einmalig 43.000,00 € für die Digitalisierung zur Verfügung gestellt. Das Geld wurde für zahlreiche Gegenstände für den Spielbetrieb, Vorstand und Kommissionsmitarbeiter verausgabt. Eine genaue Übersicht der angeschafften Geräte wird auf der Homepage eingestellt.

Beim Schulcup gab es Wettbewerbe in drei Altersklassen, die Teilnahme und die Durchführung waren gut. Für 2025 soll es Veränderungen geben, um mehr Schulen frühzeitiger über den geplanten Schulcup zu informieren.

Bericht der SBK:

Die Saison ist so früh wie noch nie gestartet, das soll auch zukünftig das Ziel sein. Vor der Saison wurde per Umfrage ermittelt, welche Wünsche die Vereine in Bezug auf Ligengröße, Spielmodus etc. haben.

Der Juniorinnenbereich wächst, es gibt mittlerweile drei Juniorinnenligen.

Auch die Schiedsrichterkurse sind in diesem Jahr deutlich früher gestartet. Da die Schiedsrichterausweise noch nicht vorliegen, liegt am NWFV, der die Unterlagen über die Schiedsrichterkurse nicht termingerecht eingereicht hat.

Floorball Deutschland plant Veränderungen, so dass möglicherweise zukünftig die Schiedsrichterkurse nur noch alle zwei Jahre besucht werden müssen, außer in Regeljahren.

Bericht der Kassenprüfer:

Die Kassenprüfer haben die Belege online geprüft und keine Auffälligkeiten festgestellt. Alles war stimmig, sehr übersichtlich und gut nachvollziehbar.

TOP 5:

Der Landessportbund erwartet ab 2025 von seinen Mitgliedern ein Schutzkonzept zur Prävention von und Intervention bei sexualisierter Gewalt.

In zwei Schritten soll diese Vorgabe umgesetzt werden. Der erste Schritt ist die Aufnahme einer Präambel in die Satzung. Der zweite ist die Verabschiedung des Konzeptes, das als Ordnung des Verbandes jederzeit bei Bedarf vom Vorstand angepasst und geändert werden kann, ohne hierfür jedes Mal die Satzung ändern zu müssen.

Der Entwurf der Ordnung wurde den Mitgliedern vorab zur Verfügung gestellt, liegt aus, und wird besprochen.

Es sollen einige Formulierungen geändert werden, die Umsetzung bei Spieltagen und Trainingslagern wird diskutiert.

TOP 6:

Es liegt ein Antrag des Vorstandes vor. Hiernach wird eine Präambel und der neuformulierte §4 in die Satzung zum Schutzkonzept zur Prävention von und Intervention bei sexualisierter Gewalt aufgenommen.

Der Antrag liegt in schriftlicher Form vor, er wird diskutiert und im Anschluss wird über den Antrag abgestimmt.

Der Antrag wird einstimmig mit 18 Ja Stimmen angenommen.

Im Anschluss wird die Sitzung von 14.10 Uhr – 15.00 Uhr unterbrochen.

TOP 7:

Es liegen zwei Anträge der DKJ Holzbüttgen vor. Die Anträge wurden den Vereinen vor der Sitzung per Mail zugestellt.

Ein Vertreter der DJK Holzbüttgen verliest Antrag 1. Der Antrag wird diskutiert und im Anschluss zur Abstimmung gestellt.

Antrag 1 wird einstimmig mit 18-0 Stimmen genehmigt.

Der Antrag 2 wird vom Antragsteller zurückgezogen, da der Inhalt durch Beschlüsse von Floorball Deutschland überholt ist.

TOP 8:

Der Prüfbericht der Kassenprüfer liegt vor. Die Kassenprüfer schlagen die Entlastung des Vorstandes vor. Der Antrag wird 13 Ja Stimmen und fünf Enthaltungen angenommen.

TOP 9:

Andreas Ritter weist darauf hin, dass die offenen Vorstandssitzungen zukünftig ein Hauptthema erhalten.

So wird es 2025 im März um die Ordnungen gehen, im Juli um die Ligeneinteilung, im September um den Saisonstart.

Der Totensonntag soll als Termin für die Delegiertenversammlung beibehalten werden, da an dem Tag kein Spielbetrieb stattfindet.

Alle Vereine werden neben den bisherigen teilnehmenden Schulen angeschrieben, wer 2025 den Schulcup ausrichten möchte.

TOP 10:

Präsident Andreas Ritter dankt den Anwesenden für die Teilnahme und beendet die Versammlung um 15.30 Uhr.

Steinfurt, 27.11.2021

Wolfgang Kötterheinrich

Protokollführer

Andreas Ritter

Präsident